

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 52 (1926)  
**Heft:** 25

**Illustration:** Grotresken  
**Autor:** Baumberger, Otto

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Grotesken

## Der Windstoß

D. Baumberger



Manchmal kommt ein Stoß des Windes;  
keiner ahnt's und denkt daran.  
Wie mit Händen eines Kindes  
richtet dieser Unheil an.

Frohgemut, vergnügt und munter  
hebt er Röcke hoch mit List,  
blinzeln heimlich, was darunter  
schönes wohl verborgen ist?

Fegt mit Willfür um die Ecke,  
schüttelt was er grad erblickt,  
einzig mit dem einen Zwecke,  
daß so Mensch wie Tier erschrickt.

Wehe, wer nun schweren Stand hat,  
wie so mancher dann und wann,  
oder etwas in der Hand hat,  
das der Wind erfassen kann.

Ach, in solchen Sturmwindzeiten  
wird so mancher schwer gefoppt.  
Selbst die schönsten Luftbarkeiten  
werden plötzlich jäh gestoppt.

Paul Altheer